

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 43 (1996)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SRK - KSD: Erwartungen und Ressourcen


KH/JM. Durch Koordination zwischen Bund, Kantonen, Gemeinden und privaten Institutionen sind die sanitätsdienstlichen Mittel und die organisatorischen Vorbereitungen für ausserordentliche Lagen aufeinander abzustimmen. Die Mittel sind entsprechend der Lage koordiniert, nach Bedarf modular, gegebenenfalls zeitlich gestaffelt, zur bestmöglichen sanitätsdienstlichen Versorgung der Patienten einzusetzen. Diesem Ziel ist auch die Informations- und Weiterbildungstagung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) vom 30. Mai 1996 im SRK-Ausbildungszentrum in Nottwil verpflichtet, zu der Sie freundlich eingeladen sind.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die Bedürfnisse, die sich personell und in der Ausbildung bei der Umsetzung des neuen KSD-Konzeptes ergeben und können die für ihren eigenen Aufgabenbereich

wichtigen Massnahmen daraus ableiten und umsetzen.

Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr mit der Einführung und umfasst sodann die folgenden Themen:

- Das SRK als Partner KSD (H. Bucher, Generalsekretär SRK)
- Bedürfnisse und Erwartungen der SDK (Dr. med. P. Frey, Vertreter der SDK)
- Umsetzung in der Berufsausbildung (P. Lutz, Chef Berufsausbildung SRK)
- Die Personalproblematik (Dr. med. E. Schalch, Vertreter der Vereinigung Kantonsärzte Schweiz)
- Laienausbildung (K. Sutter, Stv. Generalsekretär SRK)
- Erste Erfahrungen in der Ausbildung (E. Lichtsteiner, Lehrerin für Krankenpflege)
- Zusammenfassung/Abschluss (K. Haldmann, Abteilungsleiterin RKPE, und Dr. med. R. Maeder, Rotkreuz-Chefamt)

Die Tagung wird simultan übersetzt und kostet Fr. 100.- inkl. Kaffee, Mittagessen und Dokumentation. Tagungsschluss ist um 16.30 Uhr. 

Kanton Aargau: 43 495 Dienstage geleistet

In den 99 Zivildienstorganisationen des Kantons Aargau wurden im Jahr 1995 bei 637 Einsätzen (im Vorjahr 595 Einsätze) von 21 488 (23 500) Personen 43 495 (45 682) Dienstage absolviert, davon ein grosser Teil bei Einsätzen zum Wohle der Gemeinschaft. Für Einsätze zugunsten kommunaler Infrastrukturen wie zum Beispiel das Erstellen von Wegen oder Bachreinigungen wurden 11 368 (10 371) Tage verwendet. Hervorzuheben sind die 1023 Dienstage zur Wiederherstellung nach Schadenfällen (z.B. nach Hochwasser oder den Sturmschäden) und der Einsatz für die Pflege und Betreuung von Invaliden und Betagten in Alters- und Pflegeheimen. 30 021 Zivildienstage wurden für Einteilungsrapporte, Einsätze zugunsten der eigenen Infrastruktur und Tage der offenen Tür investiert.

Aargauer Tagblatt, 14.2.1996



Lobatechnic AG

Bahnstrasse 102
CH-8105 Regensdorf
Tel. 01 841 10 33
Fax 01 853 24 07

FÜR ZIVILSCHUTZ, FEUERWEHR, SICHERHEITS- + ARBEITSSCHUTZ

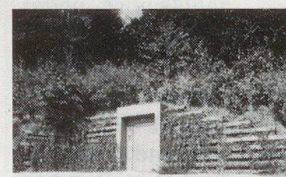
Trockensystem für Schutzanzüge, Einsatzjacken, Atemschutzmasken, Schuhe und Stiefel

Für die Wasserversorgung

- Trinkwassertanks

- Wasserreservoirs

Neubauten und Sanierungen
Korrosionsschutz



25 Jahre

Akto AG

Abdichtungssysteme
Sand- und Feuchtstrahlarbeiten
Bautenschutzprodukte

Inhaber
Hans Baumann
Rosenweg 5, 8590 Romanshorn
Telefon 071/461 19 49
Telefax 071/46113 30

Inserentenverzeichnis

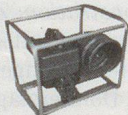
Akto AG	52
Anson AG	52
Ascom Radiocom AG	1
Briner-Hebgo AG	13
Embru-Werke	21
Fides Informatik	13
Generaldirektion PTT	19
Heuscher & Partner	2
Hohsoft-Produkte AG	4
Keller Schutzraum-Belüftungen	56
Krüger & Co.	37, 47
Lobatechnic AG	52
Marcmetal SA	25
Meister & Cie AG	4
Neukom H. AG	14, 33
OM Computer Support AG	15
Planzer Holz AG	41
Romay AG	13
Würzler Technik AG	4

ANSON liefert

ANSON-Rippenrohr-Heizkörper

für Garagen, öffentl. Bauten, Barackencontainer, Industrie etc. Robust. In vielen Längen und Leistungsstufen. 230 und 400 V. Verlangen Sie Beratung vom Spezialisten:

ANSON liefert



ANSON mobilair

tragbare Gebläse für Schacht-, Silo- und Kellerentlüftung. Feuerwehr/Zivilschutz. Benzin 2,5 PS, 2400 m³/h. Prompt und preisgünstig von:

ANSON liefert



Luft-Entfeuchter

schützen zuverlässig vor Feuchtigkeits- und Wasserschäden in Basement, Keller, Archiv, Lager etc. Nur aufstellen und einschalten: Vollautomatisch 220 V 600 W. Wir beraten Sie:

ANSON AG 01/4611111

8055 Zürich
Friesenbergstr. 108
Fax 01/463 09 26